

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894**

295 (26.10.1894) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 295. Erstes Blatt.

Freitag den 26. Oktober

(folgt ein zweites Blatt.) 1894.

3.1.

## Radung.

Nr. 23198. 1. Der am 4. Februar 1866 zu Karlsruhe geborene, zuletzt daselbst wohnhafte Sattler Otto Eppeler; 2. der am 18. Oktober 1870 zu Egershausen geborene, zuletzt in Hiltheim wohnhafte Bäcker Wilhelm Maier; 3. der am 8. November 1869 zu Karlsruhe geborene, zuletzt daselbst wohnhafte Kaufmann Friedrich Karl Landwehr und 4. der am 12. April 1865 zu Krämersborn geborene, zuletzt in Karlsruhe wohnhafte Müller Robert Johann Friedrich Dulling, genannt Cochran, werden beschuldigt, zu Nr. 2 als Ersatz-Reservist, zu Nr. 3 und 4 als beurlaubte Reservisten, zu Nr. 1 als Wehrmann der Landwehr ohne Erlaubnis ausgewandert zu sein.

Uebertretung gegen §. 360 Nr. 3 des Strafgesetzbuches.

Dieselben werden auf Anordnung des Großherzoglichen Amtsgerichts hiersebst auf

**Samstag den 22. Dezember 1894, Vormittags 8 Uhr,**

vor das Großherzogliche Schöffengericht Karlsruhe, Akademiestraße 2, zur Hauptverhandlung geladen.

Bei unentschuldigtem Ausbleiben werden dieselben auf Grund der nach §. 472 der Strafprozessordnung des Königl. Bezirkskommandos zu Karlsruhe ausgestellten Erklärung verurteilt werden.

Karlsruhe, den 22. Oktober 1894.

**Rapp,**

Gerichtsschreiber des Großh. Amtsgerichts.

## Großh. Landesgewerbehalle.

Die Ausstellung ist heute Abend von 8 bis  $\frac{1}{2}$  10 Uhr bei Beleuchtung geöffnet.

## Badischer Frauenverein. Frauenarbeitschule.

3.2. Der 3. Handelskurs schließt am Samstag den 27. d. Mts., Nachmittags 4 Uhr, mit einer öffentlichen Prüfung, wozu wir hiermit ergebenst einlad. n.

Das Prüfungslokal befindet sich im Anstaltsgebäude der Luifenschule, Leopoldstraße 61.

Am Montag den 5. November wird der 4. Handelskurs beginnen. Anmeldungen hiezu werden noch entgegengenommen.

Karlsruhe, den 23. Oktober 1894.

**Der Vorstand der Abtheilung I,**

Gartenstraße 47.

## Programm der Abonnements-Vorträge

im Evang. Vereinshaus, Adlerstraße 23.

Winter 1894/95.

3.1.

1. Sonntag den 18. November 1894, abends 6 Uhr: Herr Pastor Keller (Ernst Schrüff) (Düsseldorf) über „Kranke Nerven unseres Volkstums“.
2. Donnerstag den 13. Dezember, abends 8 Uhr: Herr Hosprediger D. Stöcker (Berlin) über „Der Christus des Volkes und der Gelehrten“.
3. Sonntag den 20. Januar 1895, abends 6 Uhr: Herr Pastor Sfermeyer (Hildesheim) über „Arbeiterinnen-Kolonien“.
4. Sonntag den 10. Februar, abends 6 Uhr: Herr Pastor Zimmermann (Dresden) über „Was thun wir, um die der Kirche Entfremdeten wieder zu gewinnen?“
5. Sonntag den 10. März, abends 6 Uhr: Herr Hosprediger Dr. Braun (Stuttgart) über „Carl Gerold“.
6. Mittwoch den 20. März, abends 8 Uhr: Herr Pfarrer Naumann (Frankfurt a. M.) über „Materialistischer und christlicher Sozialismus“.
7. Sonntag den 31. März, abends 6 Uhr: Herr Pastor Faber (Tschirna) über „Die Stellung der Frauen in mohamedanischen Ländern“.

### Abonnements-Preise:

Für 1 Person: Sämmtliche Vorträge . . . . . M. 3.—  
1 Platz in der vorderen reservierten Hälfte des Saales . . . . . M. 4.50,  
Für 3 Personen (Familienbillet) für sämmtliche Vorträge . . . . . M. 5.—  
3 Plätze in der vorderen reservierten Hälfte . . . . . M. 9.—  
Für 1 Person: Einzelvorträge M. 1.—, Empore 50 P.

Zum Abonnement ladet freundlich ein

**Der Vorstand des Evang. Vereins.**

Abonnementkarten sind täglich auf unserm Vereinsbüro, Adlerstraße 23, im Laden des **Schriftenvereins**, Kreuzstraße 25, bei Herren Müller & Gräff, Jähringerstraße 94, und Seminarstraße 6, sowie bei Herrn Ernst Kundt, Kaiserstraße 144, zu lösen.

## Bekanntmachung.

2.1.

Wir bringen hiermit unsern Wasserabonnenten zur Kenntnis, daß für unvermietet leer stehende Wohnungen das dafür bezahlte Wassergeld zum Müllersatz gelangt, sofern dieselben mindestens 3 Monate hintereinander unbenutzt bleiben. Die Anmeldung vom Leerwerden der Wohnung, wie auch des erfolgten Wiederbezugs derselben, hat jeweils innerhalb 4 Wochen schriftlich oder mündlich auf dem Wasserwerksbüro, Kaiser-Allee 11, zu erfolgen.

**Städt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.**

## Steigerungs-Ankündigung.

Montag den 12. November 1894,  
Nachmittags 2 Uhr,

wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde hier, dem Wirth Otto Schilling zum „Prinz Karl“ hier die untenbeschriebene Liegenschaft der Gemainsung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der endgiltige Zuschlag erfolgt, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

N. G. B. IX. 1341. Das in der Lammstraße dahier unter Nr. 1a neben Staatselgensthum und im Zirkel neben Karl Finner und Dr. Heinrich Kuy gelegene zweistöckige Wohnhaus sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließl. des Grund und Bodens, taxirt zu 73000 M.

**Dreihundsebenzig Tausend Mark.**

Die Bedingungen können in meinem Amtszimmer — Waldstraße 52 — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 4. Oktober 1894.

Großh. Notar

Beck.

3.2.

## Schuhwaaren-Versteigerung.

Freitag den 26. Oktober, Nachmittags  $\frac{1}{2}$  10 Uhr, werden Jähringerstraße 63 im Laden versteigert, als:

eine Partie Herren- und Damen-Leberstiefel, Halbschuhe, Mädchen-Knopfstiefel, Gassenstiefel, Zeug-, Plüsch- und Strampantoffeln, Segeltuchschuhe, eine Partie feine Winter-Bejagstiefel, Erstlingschuhe, Vachette- und Kidstiefel, wozu Liebhaber einladet

**B. Dressel.**

Waaren und Gegenstände jeder Art zum Versteigern werden angenommen.

## Wohnungen zu vermieten.

\*2.2. Blumenstraße 19 ist im 3. Stock eine frisch hergerichtete Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern mit 3 besonderen Eingängen, alles auf die Straße gehend, sammt Zugehör sofort zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

3.2. Kaiser-Allee 145 ist im Vorderhaus eine freundliche, gesunde Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör für 260 M. Bezugs halber sofort zu vermieten. Die Wohnung hat Glasabschluss und Wasserleitung und ist neu tapeziert. Zu erfragen im 2. Stock daselbst.

— Körnerstraße 19 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— Lachnerstraße 8 sind der 2. und 3. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, Küche und Badkabinet sammt üblichem Zugehör, der Neuzeit entsprechend ausgestattet, sowie im 4. Stock 3 Zimmer mit Zugehör per sofort oder später zu vermieten. Näheres Ostendstraße 7 im zweiten Stock.

— Luisestraße 45 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

### Fabrniß-Versteigerung.

Freitag den 26. Oktober d. J., Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden Waldhornstraße 26 im 2. Stock nachverzeichnete Fabrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:  
 1 großer Kleiderschrank, 2 Betten, 2 Kanapees und 6 Polsterstühle, 1 Chiffonniere, 1 Sekretär, 1 Kanapee mit 6 Stühlen und 1 Fauteuil (rother Plüsch), sehr gut erhalten, 2 Kommoden, verschied. Tische, 1 Ovalspeigel mit Goldrahmen, verschied. andere Spiegel und Bilder, 1 Standuhr, Vorhänge, Teppiche, verschied. Christstiebestecke, Gläser, Nippfächer, 1 Herd, 1 Küchenschrank, Küchengerät, Kohleneimer und sonst verschied. Hausrath.  
 wozu Kaufliebhaber einladet

A. Oehler, Waisenrichter.

### Betten-Versteigerung.

Freitag den 26. Oktober, Vormittags 1/10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Auftrag Gottesauerstraße 27 (im Saalbau) 30 Stück gut erhaltene Dienstbotenbetten, bestehend in Bettstellen, Kasten, Matratzen und Polstern, eiserne Bettstellen zum Höchstgebot gegen Baarzahlung öffentlich versteigert,  
 wozu Liebhaber höflichst einladet

S. Hirschmann, Auktionator.

#### Wohnungen zu vermieten.

\*2.1. Uhländstraße 28 sind eine Parterrewohnung von 3 großen Zimmern nebst Zugehör, sowie eine Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern mit Glasabschluß und Zugehör, sofort zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

In ruhigem Hause der Kurvenstraße 14 ist eine in nächster Nähe der Karlstraße gelegene Wohnung, bestehend aus 4 geräumigen Zimmern, Küche, Waschküche und Trockenspeicher, auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

\*2.1. In der Kriegstraße ist auf 23. April eine Wohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Bad, Speisekammer, Küche etc., zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 38 im Bureau.

#### Zu vermieten.

Sofienstraße 56 ist eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten.

#### Zu vermieten:

1. Ein schöner Laden mit Wohnung Durlacherstraße 6 per sofort.
  2. Eine herrschaftl. Balkonwohnung Durlacher Allee 22 im 2. Stock mit 4 Zimmern etc. sofort oder später.
- Näheres beim Eigentümer Kaiserstraße 9 im zweiten Stock.

#### Drei Wohnungen zu vermieten

von je 2 Zimmern und Küche. Zu erfragen Schwanenstraße 17 im Laden. \*2.2.

#### Schützenstraße 38

ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche sofort zu vermieten. Anfragen parterre erbeten. 3.1.

#### Laden mit Wohnung zu vermieten.

\*3.2. Waldstraße 12 ist ein Laden nebst 4 Zimmern, Küche, Keller und Mädchenzimmer mit oder ohne Werkstätte auf 23. April 1895 zu vermieten. Näheres Waldstraße 10 im 2. Stock, Neubau.

#### Laden zu vermieten.

In bester Lage der Kronenstraße ist ein geräumiger Laden alsbald zu vermieten. Näheres Kronenstraße 32 im Laden.

Kaiserstraße 191 ist ein Laden mit 2 Schaufenstern auf 23. April zu vermieten. 3.2.

A. Lindenlaub.

#### Laden zu vermieten.

Schützenstraße 11 ist auf 23. April 1895 ein Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres Schützenstraße 11 im 2. Stock.

#### Laden zu vermieten.

Kreuzstraße 17 ist ein schöner Laden sofort oder später zu vermieten. Näheres beim Eigentümer.

#### Ladenlokal,

ein hübsches, ist in meinem Hause Kaiserstraße 110 billig zu vermieten. A. S. Dillinger.

#### Kaiserstraße 136

### Laden

mit oder ohne Wohnung, per Januar 1895 oder später zu vermieten.

Ed. Beck, Tapetenhandlung.

#### Wohnungs-Gesuch.

\* Eine kleine Familie sucht per sofort eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Zugehör. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 6511 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

#### Zimmer zu vermieten.

\*2.2. Lessingstraße 29 ist im 3. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

\*4.2. Ein bis zwei fein möblierte Zimmer, eine Treppe hoch, sind sofort oder später zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 6, eine Treppe hoch rechts.

\*6.5. Bahnhofstraße 54 sind im 2. Stock zwei ineinandergehende, gut möblierte Zimmer zusammen oder getheilt sofort zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

\*3.3. Ein einfach möbliertes Zimmer für 2 Herren sofort, 1 besseres Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder später und 1 Zimmer nach der Zähringerstraße gehend, in nächster Nähe des Polytechnikums, sind zu vermieten. Zu erfragen Waldhornstraße 33 in der Wirtschaft.

Zwei fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind per sofort oder auf 15. November zu vermieten. Alles Nähere Akademiestraße 8, parterre.

Waldstraße 41, 2 Treppen hoch, ist im Seitenbau ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten.

\*3.3. Ein unmöbliertes, zweifenstriges, auf die Straße gehendes Zimmer mit besonderem Eingang ist auf 1. November billig zu vermieten: Hirschstraße 15, parterre.

\*2.2. Adlerstraße 22 ist im Hinterhaus ein unmöbliertes Zimmer mit zwei Fenstern auf 1. November zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

\*3.2. Ein gut möbliertes Zimmer ist an einen oder zwei Herren zu vermieten: Bahnhofstraße 4.

\*2.2. Zirkel 33a, eine Treppe hoch, ist ein sehr gut möbliertes Zimmer an einen solchen Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

\*3.1. Ein möbliertes Zimmer mit ganzer Pension ist zu vermieten: Erbprinzenstr. 40, drei Treppen hoch.

\*3.1. Göthestraße 2 sind im 2. Stock einige schön möblierte Zimmer mit oder ohne Pension sofort oder später zu vermieten.

\*2.1. Ruppurrerstraße 34 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* Scheffelstraße 57 ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten; auch kann ein Zimmer mit zwei Betten nebst Pension abgegeben werden. Näheres im 1. Stock.

\*3.1. Ein fein möbliertes und ein einfach möbliertes Zimmer sind sofort oder auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen Krieglstraße 8, parterre.

Kaiserstraße 99, 2 Stiegen hoch links, ist ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 4.1.

Westendstraße 4 sind im 1. Stock 2 fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich an einen solchen Herrn zu vermieten. \*3.2.

#### Zwei schön möblierte Zimmer

(ineinandergehend), 1 Treppe hoch, sind sofort zu vermieten: Zähringerstraße 56. \*2.2.

#### Ein unmöbliertes Zimmer

ist sofort oder auf später zu vermieten: Degenfeldstraße 6, parterre. \*2.2.

Ludwigsplatz 63, 2. Stock rechts, ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer zu vermieten.

#### Für Einjährige.

\*2.2. In der Nähe der beiden neuen Kasernen ist ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres Uhländstraße 4, parterre.

#### Für Einjährige-Freiwillige des Train-Bataillons Durlach.

\*3.3. In der Nähe der Kaserne sind mehrere gut möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. Näheres in der Restauration Hainmüller, zum Schloßchen.

#### Eine gute Schlafstelle

ist sofort zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 8 im 2. Stock.

#### Als Geschäftslocalitäten, Büreaus oder Ateliers

sind 4 helle, trockene Zimmer (Nordlicht) mit besonderem Ausgang per sofort oder später zu vermieten: Friedrichsplatz 5 im Laden.

#### Magazin zu vermieten.

\*2.2. Ein trockenes Magazin, sehr passend, um Möbel aufzubewahren, ist sogleich zu vermieten: Stefanienstraße 34.

#### Ein Gewölbe,

zur Aufbewahrung von Möbeln geeignet, ist zu vermieten. Näheres Friedrichsplatz 10, 3. Stock.

#### Zimmer-Gesuch.

\* Ein einfach möbliertes Zimmer wird auf den 1. November gesucht. Offerten unter Nr. 6512 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

#### Zimmer mit Pension gesucht.

\*2.2. Für die Kassiererin im Panorama wird auf 1. November d. J. ein möbliertes Zimmer mit vollständiger Pension gesucht. Gest. Offerten mit Preisangabe sind im Baubüro Steinstraße 27 abzugeben.

#### Stallung gesucht.

\*3.2. In der Nähe vom Karlsruhor wird für sofort Stallung für 2 Pferde und Burdenzimmer und Futterraum zu mieten gesucht. Offerten beliebe man an E. Weinger, Gartenstraße 7, einzusenden.

#### Dienst-Anträge.

\* Ein einfaches, solides Mädchen, welches nähen und bügeln kann, wird als Zimmermädchen sofort gesucht: Kaiserstraße 135.

Ein ordentliches junges Mädchen, welches sich häuslicher Arbeit willig unterzieht, findet sofort Stelle. Näheres Kaiserstraße 148 im Uhrenladen.

Stellen finden sofort: ein besseres Mädchen, am liebsten vom Lande, welches nähen und bügeln kann, in die Zimmer, ferner ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, durch Frau Meier, Stefanienstraße 47 im Laden.

**5000-6000 Mark**

sind sofort auf II Hypothek auszuleihen. Näheres Adlerstraße 45 im 4. Stock, Bureau. \*2.2.

**6000 Mark**

sind zum 23. Januar auf gute zweite Hypothek auszuleihen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**2500 Mark**

zu 6 % werden von einem solventen Geschäftsmann gesucht. Sicherstellung kann geleistet werden. Gebl. Offerten unter Nr. 6482 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*6.2.

**Ein Restkauffchilling**

von 2500 Mk., pfandgerichtlich zu 5 % eingetragen, ist sofort zu cediren. Adressen sind unter Nr. 6510 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

**Wer leiht** einem zahlungsfähigen, pünktlichen Zinszahler eine Summe von **90 Mark**,

wogegen ein sehr hoher Zins gezahlt wird? Alles Nähere nach Uebereinkunft. Gebl. Offerten wolle man unter Nr. 6509 im Kontor des Tagblattes abgeben. \*2.1.

**Vertreter gesucht.**

\*3.3. Eine große Meierei in Holstein sucht für Karlsruhe und benachbarte Städte einen ansässigen Makler zur Erwerbung von Privatfunden für feinste Butter. Adresse zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Tüchtige Monteure**

für feinere Hausinstallationen finden dauernde Beschäftigung bei gutem Lohn bei

**Voltz & Wittmer,**  
Gas- und Wasserleitungsgeschäft,  
Straßburg i. E.

**Ein tüchtiger Installateur**

kann bei hohem Lohn sofort eintreten: Herrenstraße 8.

**Gesucht**

ein jüngerer oder in mittleren Jahren stehender, vertrauenswürdigler Invalide mit guter Handschrift in ein Fabrikgeschäft. Eintritt sofort. Mit Zeugnissen belegte Offerten sind unter Nr. 6483 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.2.

**Tanzlehrer-Gesuch.**

\* Nicht bessere Herren suchen zum Erlernen des Tanzens, ohne Damengesellschaft, einen Tanzlehrer. Offerten unter Nr. 6508 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Stellen-Anträge.**

**M.** \*7.4. Köchinnen, Kellnerinnen, Zimmer- und Haus- und Kindermädchen finden und suchen hier und nach auswärts gute Stellen durch Frau Wüllrich, Kaiserstraße 134.

**Mädchen-Gesuch.**

2.1. Ein Mädchen, nicht unter 23 Jahren, welches willig die Hausarbeit verrichtet und etwas kochen kann, findet sofort Stelle bei gutem Lohn: Ruppurrerstraße 32 im untern Stod.

**Kellnerinnen!!!**



Köchinnen, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburden, und Diener finden und suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von **K. Tröster**, Kreuzstraße 17 im 2. Stod

**Zwei junge, anständige Mädchen** zum Serviren in ein Casino gesucht, welche auch etwas Hausarbeit mit übernehmen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**E. Kellnerinnen,**

Köchinnen, Zimmermädchen, Hausmädchen finden und suchen Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von **B. Eppeler**, Kaiser-Passage 36.

**Fleißige junge Mädchen,**

nicht unter 16 Jahren, finden sofort dauernde Beschäftigung.

\*2.1. Dampf-Baschanstalt **A. Pfützer.**

**Arbeiterinnen**

finden dauernde Beschäftigung in der Papierwaarenfabrik von

**Elikann & Bär,**

Lachnerstraße 7/9.

Auch wird Hausarbeit ausgegeben. 3.2.

**Fuhrwerke gesucht.**

\*2.2. Sechs bis acht Zweispänner-Fuhrwerke werden gegen gute Bezahlung an der Abbruchstelle des alten Maschinenhauses, Hauptbahnhof, sofort gesucht. Näheres auf der Abbruchstelle.

**Lehrlings-Gesuch.**

3.1. In eine hiesige Buchdruckerlei kann ein intelligenter junger Mann von ordentlichen Eltern sofort in die Lehre treten und erhält derselbe gleich Bezahlung. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Lehrling-Gesuch.**

2.1. Ein anständiger Junge, welcher Lust hat, die Photographie gründlich zu erlernen, wird gesucht.

**Atelier Meess, Karlsruhe,**  
Kaiserstraße 243.

**Beschäftigungs-Antrag.**

Ein ordentlicher Junge findet in seinen freien Schulstunden Beschäftigung. Zu erfragen Kriegsstraße 18 im Hinterhaus von 2 Uhr ab.

**Eine zuverlässige Frau**

findet im südwestlichen Stadtteil sogleich einen Monatsdienst. Zu erfragen Schützenstraße 47 im 1. Stod. 2.1.

**Stelle-Gesuch.**

\*2.2. Ein einfaches, solides Mädchen, welches das Maschinennähen kann, sucht in einem Damen-Confections-Geschäft Stelle. Eintritt am 1. oder 15. November. Auf hohem Lohn wird nicht gesehen. Offerten unter Nr. 6471 bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Beschäftigungs-Gesuch.**

2.2. Eine junge, reinliche, gut empfohlene Frau sucht noch einige Tage in der Woche Beschäftigung im Waschen und Putzen per Tag M. 1.50; auch würde dieselbe zwei Laufstellen annehmen. Näheres Durlacherstraße 81/83 im 4. Stod rechts.

**Kleine Anzeigen**

(Chiffre-Annoncen)

- beitr. „Stellengesuche“,
- „Vakanzen“,
- „Betheiligungen“,
- „Ankäufe“,
- „Verkäufe“,
- „Verpachtungen“,
- „Kapitalien“,
- „Auktionen“,
- „Wohnungen“

beforgt für alle Zeitungen u. Zeitschriften zu den gleichen Preisen wie die Zeitungen selbst die Annoncen-Expedition **Nudolf Woffe**, Frankfurt a. M., vertreten in Karlsruhe durch **Gustav Fromme**, Amalienstraße 46.

**N.B.** Die auf Chiffre-Annoncen einlaufenden Offertbriefe werden unerschlossen und unter strengster Verschwiegenheit den Inserenten zugesandt. 13.5.

**Fabrik-Anwesen**

mit Wohnhaus (Halbvilla) zu verkaufen in vorzüglicher Lage von Karlsruhe. Näheres durch 3.2. **W. Gutekunst**, Waldstraße 52.

**Haus-Verkauf.**

3.3. Ein massiv erbautes, rentables Privathaus in frequentester Lage der Wilhelmstraße ist wegen Todesfall bedeutend unter dem Selbstkostenpreis zu verkaufen. Anzahlung circa 3000-4000 Mark. Kaufliebhaber wollen ihre Adresse unter Nr. 6446 im Kontor des Tagblattes gefl. abgeben.

**Häuser,**

Villen, Hotels, Wirtschaften, Fabrik- und kaufm. Geschäfte, Güter, Mühlen, Geschäftshäuser und Grundstücke jeder Art hat zu verkaufen 10.2. **J. Müller**, Kaiserstraße 99.

**Verkaufs-Anzeigen.**

3.3. Eine feine Kameeltaschengarnitur, eine Bläschgarnitur, eine Ottomane mit Decke, verschiedene Federnbetten sind äußerst billig zu verkaufen: Hirschstraße 15, parterre.

\*3.2. Birkel 8, parterre, sind zu äußerst billigen Preisen zu verkaufen: Chiffonnières, Pfeilerschränken, Kommoden, Wasch-, Nachts- und andere Tische mit und ohne Marmorplatten, tannene Kästen, Küchenschränke, verschiedene Sorten Stühle, Bettladen, Röhre, Matrasen, Polster-Möbel, Spiegel und Silber, sowie Uebernahme ganzer Aussteuern bei billigster Berechnung.

\*2.2. Ein Break (fog. Jagdwagen) ist sehr preiswürdig zu verkaufen. Näheres Leopoldstraße 6 im Laden.

\* Ein sehr gut erhaltener Herd mit Messingflange und Kupferkessel ist billig zu verkaufen. Näheres Werderstraße 90 im 5. Stod.

**Prachtvolles Pianino,**

doppeltreuz., mit sehr schönem Ton, ist u. Gar. billig zu verk.: **Kreuzstrasse 7, 2. St. 3.2.**

**Kauf-Gesuch.**

2.2. Alte Briefmarken, Couverten und Postkarten werden in kleinen und großen Parthien gekauft. Offerten unter Nr. 6478 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Altes Gold und Silber**

kauft stets zu hohem Preise **Fr. Buhlinger**, Uhrmacher, Marktgrafenstraße 32, ehem. Spitalplatz. 10.4.

**Eine Ladentheke**

wird sofort zu kaufen gesucht. Offerten an \*2.2. **Franz Witsche**, Waldstraße 6.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stod.

**Gänselebern**

werden fortwährend angekauft: Kreuzstraße 10 (bei der kleinen Kirche), eine Treppe hoch. **Eisele.**

**Ankauf.**

- Empfehle mich bestens zum **Ankauf** von getragenen Herren- und Damenkleidern, **Ankauf** von Uniformen, Betten und Möbeln, **Ankauf** von Schuhen u. Stiefeln zc. zc. und zahle hierfür die höchsten Preise. **J. Levy**, Marktgrafenstraße 23.

**Ankauf** getragener Herrenkleider. **Ankauf** getragener Schuhe u. Stiefel.

Für benannte Gegenstände ist kein Concurrent im Stande so hohe Preise zu zahlen als

Brunnen- **M. David**, Brunnenstraße 2, **Brunnen-**straße 2. **Bitte genau auf Firma achten.**

**Ankauf** getragener Herrenkleider. **Ankauf** getragener Damenkleider.

### Wirthschafts-Verpachtung.

5.5. Eine gut gehende Wirthschaft mit Realrecht ist für sofort oder später zu verpachten. Kauionsfähige Bewerber belieben sich unter näherer Angabe ihrer seitherigen Thätigkeit unter Nr. 6442 an das Kontor des Tagblattes zu wenden.

**Pianos, Flügel**  
und  
**Harmoniums**  
in grösster Auswahl und zu billigsten Preisen  
zu vermieten.  
**H. Maurer, Pianolager,**  
5 Friedrichsplatz 5.

**Pianos zu vermieten**  
in allen Preislagen im 12.11.  
Planoforte-Lager von **H. Vögelin,**  
Friedrichsplatz 11, neben der Bad. Bank.

Meine Wohnung ist von heute an  
**Douglasstrasse 7,**  
zwei Treppen hoch. \*2.2.  
Karlsruhe, den 24. Oktober 1894.  
**F. Knab, Waisenrichter.**



**Champagner-Weine**  
**Pommery & G. Reims,**  
empfehlen zu Originalpreisen  
der Vertreter  
**J. G. Deisz,**  
Kaiserstrasse 68.

**Tokayer für Kinder,**  
**Malaga, Marsala,**  
**Madeira, Portwein,**  
**Sherry, Muscat Lunel**  
empfehlen unter Garantie für  
Rechtigkeit in vielen guten Quali-  
täten  
**Max Homburger,**  
30 Kronenstrasse 30  
und  
124a Kaiserstrasse 124a.

**Cognac,**  
vorzüglichen, acht französischen,  
von Mk. 4.50 per Liter an aufwärts  
empfehlen in Korbflaschen à 5 und 10 Liter  
sowie 1/4 und 1/2 Flaschen  
**Karl Baumann, Akademiestrasse 20,**  
Wein- und Thee-Geschäft.

**Wollblumen-Pastillen**  
empfehlen  
**G. Oehler, Hofconditor,**  
Herrenstrasse 18.  
Niederlage: **L. Wolf Wwe., Karl-Friedrichstr. 4.**

### Reingehaltene, gut entwickelte Bordeaux- Rothweine

10.6  
der Firma  
**Claus & Stempf** in Bordeaux:  
die Flasche  
Saint-Germain-d'Estueil (1891) zu M. 1.20,  
Château-Eyquem, Bayon (1891) zu M. 1.50,  
Château-Lamorère, Moulis  
(1890) zu M. 2.10 etc.  
empfehlen **H. Munding,**  
Karlsruhe, Kaiserstr. 104, Eingang Herrenstr.  
Lieferungen von 12 Flaschen 5 M., solche  
von 25 Flaschen 10 M. per Flasche billiger.

**Pralinées** in 12 Sorten und  
**Fondants,**  
**Macaron-Pralinées,**  
**Veilchen-Pralinées,**  
**Erdbeer-Pralinées,**  
**Nougat-Pralinées,**  
**Nuss-Pralinées,**  
**Ananas-Pralinées,** 3.2.  
**Pistazien-Pralinées,**  
**Mozart-Kugeln,**  
**Haselnuss-Pralinées**  
offen und in Bonbonnièren frisch eingetroffen bei  
**S. Blum, Adlerstrasse 15, parterre.**

**Empfehlung.**  
Auf Bestellung liefert  
**C. Cartharius,**  
Douglasstrasse 8, Ecke der Akademiestrasse,  
Telephon 85:  
gebratenes Geflügel, kalt u. warm (auch transtret),  
feine Majonnaisen von Hummer, Geflügel  
oder Salm,  
italienischen Salat, Sandwichs,  
belegte Bröckchen, warmen Schinken (sugar ham),  
Käseteller, Würstplattchen, Fischplattchen,  
hübsch arrangirte Tafelaufsätze u. s. w.,  
alle Sorten Pasteten in Terrinen und Feig  
(ausgestochen und decorirt).

**Geschäfts-Empfehlung.**  
Meiner werthen Kundschaft und einem tit. Publikum die ergebene Mittheilung, daß  
ich das **Spezereigeschäft Zähringerstrasse 39** vom 23. Oktober ab übernommen  
habe, wo ich es in unveränderter Weise weiter führe.  
Zugleich bringe ich meine **Reparatur-Werkstätte für Gold- und  
Silberwaaren** in empfehlende Erinnerung.  
Um geneigtes Wohlwollen bittend, werde ich stets bemüht sein,  
meine Kunden auf's Beste zu bedienen.  
**Jakob Scholl, Goldarbeiter.**  
Altes Gold und Silber wird in Zahlung angenommen. 3.2.

**Geschäftsverlegung und Empfehlung.**  
Meinen werthen Kunden und einem tit. Publikum die ergebnisse Anzeige,  
daß sich mein **Gold- und Silberwaaren-Geschäft** nebst **Werkstätte  
Erbprinzenstrasse 3,** in der Nähe des Rondelplatzes, befindet und  
bitte auch ferner um geneigten Zuspruch. Achtungsvoll  
**Franz Scheifele,**  
Juwelier und Silberarbeiter. 3.2.

**Geschäftsverlegung und Empfehlung.**  
Erlaube mir hiermit meiner werthen Kundschaft die ergebnisse Mitthei-  
lung zu machen, daß ich mit dem Heutigen mein Geschäft nach  
**Kaiserstrasse 126,** nächst der Kaiser-Passage,  
verlegt habe und bitte um ferneres Wohlwollen.  
Karlsruhe, den 23. Oktober 1894.  
**Albert Himmelheber.** 3.3.

### Holländer Schellfische

lebendfrisch empfiehlt  
**F. Benzel,**  
Ecke der Karl- und Amalienstrasse 14 b.

Neue türkische Zwetschgen,  
neue getrocknete Kirschen,  
neue italien. Brünellen,  
neue französische Pistoles,  
neue kaliforn. Aprikosen  
empfehlen  
**C. Frohmüller,**  
Großherzogl. Hoflieferant,  
Ludwigsplatz. 2.2.

Neue französische Julienne,  
neue Flageolet-Bohnen,  
neue grüne Schnittbohnen  
empfehlen billigst  
**C. Frohmüller,**  
Großherzogl. Hoflieferant,  
Ludwigsplatz. 2.2.

Neues, feinstes, rheinisches  
**Apfelkraut** ist eingetroffen und empfiehlt  
in bekannt vorzüglicher Qualität billigst  
**F. X. Rathgeb,**  
vorm. Friedrich Waiss, Hoflieferant,  
Ludwigsplatz 57.  
NB. Bei Bezug von ganzen Eimerchen mit  
ca. 5 kg räume Ausnahmepreise ein. 5.3.

**Central-Fischhalle,**  
8 Herrenstraße 8.



Frish eingetroffen:  
**Holländer Angel-Schellfische** per Pfd. 30 Pfg.,  
**Ia Cabellau** per Pfd. 38 Pfg.,  
**Ia große Schollen** per Pfd. 40 Pfg.;  
 frisch vom Rauch:  
**feinste Kieler Bücklinge** per Stück 7-8 Pfg.,  
**feinste Fleck-Säringe** per Stück 12 bis 14 Pfg.,  
**feinster Rauch-Lachs** in Stücken per Pfd. 60 Pfg.,  
**feinster Rauch-Mal** per Pfd. M. 1.50,  
**Ia ächte Kieler Sprotten** per Pfd. M. 1.—,  
**Ia geräuch. Schellfische** per Pfd. 40 Pfg.,  
**Ia Niesen-Lachsforellen** per Stück 15 Pfg.  
 sowie sämtliche Marinaden und Fisch-Conserven zu bekannt billigen Preisen.

**Carl Wörner,**  
8 Herrenstraße 8.

Feinstes  
**Budweiser Bier**

in Patentflaschen  
 (selbst abgefüllt),  
 haltbarer und besser als Pilsener,  
 stets frische Füllung,  
 empfiehlt

**C. Cartharius,**  
 Douglasstraße 8, Ecke der Akademiestraße.  
 Telephon 85.



Vorrätzig in  
**Delicatessen- u. Colonialwaren-Handlungen.**

Der Versandt meiner **Export-  
 waare** in „**Deutschem Neuf-  
 chäteler Käse**“ hat begonnen.

**Auszug aus Bestellungen:**  
**London, 8. d. 16. Oktober 1894.**  
 29. New-Oxford-Street. 29.

Bitte um neue Sendung, Waare sehr gut angekommen. 3.2.

**Paul Schiller,**  
 Deutsche Delicatessenhandlung.

**Anti-krinin** beseitigt sofort jeden hässlichen Haarwuchs, garantiert, ohne Nachtheil der Haut. Originalpreis 2 M. Aecht zu haben bei **H. Bieler, Friseur, Kaiserstr. 223.**

10.1. Wer üppigen Haarwuchs liebt, Ausfallen, Schuppen und Säuppen beseitigen will, benutze **Germann's Haarwuchsspomade.** Nur echt bei **D. Waerther, Friseur, Kaiser-Passage.**

Das Bier-Dépot für Karlsruhe und Umgegend der Brauereigesellschaft zum Storch, vormals G. H. r. Sid in Speyer, liefert in Fässern jeder Größe

**hochfeines bayerisches Lagerbier.**

Halte mich zur gefl. Abnahme den Herren Wirthen, Kaufleuten und Flaschenbierhändlern bestens empfohlen.

Der Vertreter: **Louis Oeder,**  
 Ruppurrerstraße 88, parterre.

Auch nehmen die Herren **Wilh. Reichert, „zum Rhein. Hof“, Adleisstraße 9, und L. Merkt, Fischhandlung, Durlacher Allee 14, Bestellungen entgegen.** 20.19.

**Nobel-Petroleum.**

**Bestellungen**

werden entgegengenommen:

**Comptoir Steinstrasse 19,**

mündlich nur Nachmittags von 2-6 Uhr, Briefschalt. r ist dagegen angebracht,

**Max Maisch, Kaiserstraße 164,**

**Heinrich Sonntag jr., Gartenstraße 15,**

zu jeder Tageszeit; ebenso findet in der gegebenen Zeit die Abgabe von 3, 5 und 10 Liter-Kannen statt.

**Max Maisch jr.**

3.2.

Eine Parthie elegante



**(Ulster) mit Pelerinen zum Anknöpfen,**  
 hell und dunkel, sind mir zum baldigen Verkauf übertragen und kann solche zu äußerst niedersten Preisen abgeben.

**B. Kossmann, Commiss.-Geschäft,**

Karlstraße, neben der Bad. Presse.

6.3.

**Georg Bilger jr.,**

**Kunstgewerbliches Atelier für Dekorationen und Polstermöbel,**  
**Birkel 30.**

5.1.

Spezialität in Ausführung geschmackvoller Fensterdekorationen, als: Vorhänge, Stores, Draperien u. s. w. sowie im Arrangement von Wand- und Gedeckers an der Hand von Zeichnungen und Vorlagen der bedeutendsten Künstler sowie eigenen Entwürfen unter Anwendung bewährter Zuschnittsmethode.

Verleih-Anstalt schöner, effektvoller Theater Bühnen sowie sonstiger Festdekorationen gegenstände, als: Fahnen, Wappen, Hüten, Consoles u.

Lager in sorgfältig gearbeiteten Polstermöbeln von den einfachsten bis zu den feinsten sowie in Portièren- und Gardinenhängen, Hellebarben, Consolebreitern, Ballusträben, Salonsäulen, Nippisichen, Vorhanghalter, Fransen, Quasten, Schnüren und Dekorationssposamenten.

Große Auswahl in farbigen Vorhängen, Blüsch. Taschen, Möbelstoffen, Dekorationen-Gräsern, Blumen und Fächern, Marquisleinen und Matrahendrellen.

Uebernahme billigerer Einrichtungen für Wohnräume und Villen sowie Anfertigung einzelner Möbel nach Angabe oder Zeichnung unter Zusicherung solider und tadelloser Arbeit, bescheidener Preise und weitestgehender Garantie.

**Lebensbedürfnisverein Karlsruhe**

(e. G. m. b. H.).

Wir bitten die verehrlichen Mitglieder, die in Händen habenden **Gegenmarken** (thunlichst nicht unter 10 Mark), so rasch wie möglich gegen Eintrag in das **Markenbüchlein** abzuliefern und kleinere Stücke gegen größere umzutauschen.

**Stottern**

und sämtliche andere Sprachleiden heilt sicher  
**Sprachinstitut Walther** in Freiburg i. B., Belfortstraße 27.  
 In Karlsruhe ein Kursus. — Nur ein Kursus!  
 Honorar nach Heilung! Meldungen sofort nach Freiburg i. B.  
 Amtlich bestätigte Zeugnisse!

3.1.

**100000**

rauchen heute Schöttler's Cigarren, besonders beliebt wegen ihrer vorzüglichen

**Güte und Preiswürdigkeit.**

**Gustav Schneider, Karlsruhe,**  
Kaiserstrasse 122.

**I<sup>a</sup> I<sup>a</sup> Rollen-Varinas**

eingetroffen bei  
**Paul Kahle Nachfolger,**  
203 Kaiserstrasse 203.

**Abfall-Toilettenseife**  
das Pfund 60 und 80 Pfennig  
empfiehlt

**Luise Wolf Wwe.,**  
4 Karl-Friedrichstrasse 4.

**Metallfußboden-Glanzack,**

per Pfund 50 Pfg.  
in allen Nuancen empfiehlt

**M. Hofheinz,**

Material- u. Farbwaren,  
Ede der Wilhelm- u. Luisenstrasse 8.  
Dieser Lack, selbst mit den besten Materialien hergestellt, erzeugt mit einmaligem Anstrich gute Deckkraft, hohen Glanz und die größte Härte von allen farbigen Lacken. Ferner empfehle ich Metalloglyd mit Leinölfirnis für noch nie angestrichene sowie abgetretene Böden.

Niederlage:  
S. Reutere, Ede der Kronen- u. Markgrafenstr. 26

**= Fußboden-Glanzack, =**



Parquetwische,  
Grundirfarben,  
Stahlspäne,  
Wachs,  
Terpentinöl,  
Pugwerk  
empfiehlt  
Hofdrogerie  
**Carl Roth.**

**Jagdwesten,  
Jagdstrümpfe**

in grosser Auswahl  
empfehlen 5.2.

**Himmelheber & Vier,**  
171 Kaiserstrasse 171.

**Taschentücher**

in Leinen, Halbleinen, Baumwolle, Batist und  
Seide in grosser Auswahl billigst.

**Heinrich Cramer,**  
14.6. 189 Kaiserstrasse 189.

**R. Halle,**  
Kaiserstrasse 96.

**Brüsseler Corset-  
Fabrik-Niederlage.**

Beste Bezugsquelle  
für fertige Corsetten. 2.2.

**R. Halle, Corsets-Specialität.**

**Geschäfts-Eröffnung.**

Beehre mich, ergebenst anzuzeigen, dass ich mich hier Kaiserstrasse 243 als

**Photograph**

niedergelassen und mein Geschäft mit dem heutigen Tage eröffnet habe. Durch reiche Erfahrungen in den ersten Geschäften des In- und Auslandes bin ich im Stande, allen der Neuzeit entsprechenden Anforderungen genügen zu können.

Ich werde stets bemüht sein, durch tadellose Ausführung und reelle Preise mir die Zufriedenheit meiner werthen Kunden zu erwerben.

Geneigtem Wohlwollen mich empfohlen haltend, zeichnet

mit aller Hochachtung

**Christian Meess, Photograph,**  
Kaiserstrasse 243.

8.1.

**Allerheiligen.**

Die Verpackung und Beförderung nach  
auswärts wird pünktlich besorgt.



Künstliche Blumen in Stoff und Papier  
zur Ausschmückung lebender Kränze.

**C. M. Meyer, Blumenfabrik,**

Kaiserstrasse 122a, neben der Passage. 6.5.

**En gros. En détail. Export.**

**Bilderrahmenfabrik und Einrahmungsgeschäft**

von **Anton Jägel,** 5.4.

38 Markgrafenstrasse 38, neben der Töchterschule,  
empfiehlt

**Spiegel** in größter Auswahl, jeder Ausführung und zu allen Preisen,

**Bilder** vom einfachsten bis zum feinsten Kunstblatt,

**Bilderrahmen** in allen Sorten sowie die neuesten Muster,

**Bildereinrahmungen** zu außergewöhnlicher Preisberechnung,

**Bilderrahmen-Stäbe** für Glaser, Schreiner und Buchbinder zum billigsten

Fabrikpreis,

**Photographie-Rahmen, Cruzifixe** und Haussegel in größter Auswahl,

**Vergolderarbeiten** und Neuvergoldungen zu billiger Berechnung.

**Ries, Karlsruhe Friederichsplatz 4.**



**Erstes Spezial-Geschäft in Zahn- und Nagelbürsten, Kopf, Kleider-, Hut- und Taschenbürsten, Rasirpinsel etc. Frisir-, Stiel- und Taschenkämme in Horn, Büffel, Elfenbein, Schildpatt, Gummi-Garantie-Kämme. Haarschmuck, ächt Schildpatt u. Imitation. Toilette- und Badeschwämme. Frottir- und sonstige Toilette-Artikel etc. \*2.2.**

Eine schöne Auswahl **Trauerhüte** von den einfachsten bis zu den feinsten halte stets vorrätig, was empfehlend anzeigt

**M. Räuber,**  
Kaiserstraße 144, Eingang Karlstraße.

**Möbelmagazin**

vereinigter Schreinermeister G. G. m. u. S.,  
Karlsruhe,

20 Schlossplatz 20,  
empfiehlt sich zur Uebernahme ganzer

**Aussteuern,**

einzelner Zimmereinrichtungen  
sowie

aller Kasten- u. Polstermöbel  
in jeder Holzart

bei stylgerechter Ausführung  
unter Zusicherung prompter Bedienung bei  
billigst gestellten Preisen.

Eigene Tapezierwerkstätte.  
Zeichnungen und Vorausschlüsse gratis.

**Wer**

seine Uhr schnell und  
gut reparirt haben  
will, der gehe zu Uhr-  
macher **F. Joseph,**  
39 Amalienstraße 39.

Das Betten- und Möbel-Geschäft  
4.2. von

**Frau Schleckmann,**

7 Waldstraße 7, gegenüber dem Rothen Haus  
empfiehlt in solider, sauberer Arbeit: vollständige  
Zimmereinrichtungen wie auch einzelne Stücke,  
Buffets, Verticos, Spiegel- und Bücherschränke,  
Schiffonnières, ein- und zweibürige Kästen, Wasch-  
kommoden mit Marmor und andere Kommoden,  
Schreibtische, Schreibkommoden, vollständ. Betten  
aller Art, verschied. Kanapees, Fauteuils mit und  
ohne Einrichtung, Polster- und andere Stühle,  
Spiegel und Bilder, Küchenschränke, Herde, Ame-  
rikaneröfen, Leuchtblende, Gallerien und Rosetten,  
Schreibpult, eine Vorplatz-Standuhr, Lüftung u. s. w.



Haupt-Niederlage  
der **echten Wiener  
Möbel** von **Gehr.  
Thonet** in **Wien** zu  
Fabrikpreisen bei

**Otto Büttner,**  
Kaiserstr. 158, Ecke  
Douglasstrasse.

**Schaukelstühle**  
von 26 Mark an.

Wiederverkäufer er-  
halten Rabatt.

Billigste Bezugsquelle für Stühle  
in **Buchen-** und **Kirschbaumholz**  
mit Rohr-, Patent- und Latten-Sitz.

**Auf Allerheiligen**

empfiehlt sich im Anfertigen von Trauerkränzen  
aller Art die

**Blumenbinderei von  
Herm. Müller,**

Waldstraße 54, bei der Versorgungsanstalt.  
Bestellungen werden jetzt schon entgegengenommen.

**Louis Voit, Grossh. Hoflieferant,**

247 Kaiserstraße 247,

Ecke der Leopoldstraße,

3.3.

empfiehlt für die **Herbst-Saison** in guten Qualitäten und billigen Preisen:  
Alle Arten **Strick-** und **Häkelgarne,** **Beinlängen,** **Strümpfe**  
und **Socken;** ferner: **Kragen** und **Manschetten,** **Cravatten,** **Hosenträger,**  
**Rüschen,** **Corsetten,** **Corsetschoner,** **Schürzen,** **Handschuhe** zc.  
Sämtliche **Näh-** und **Besatzartikel.**

Annahme von Strümpfen zum Anstricken und Anweben.

**Grösste Auswahl am hiesigen Platze.**



**Metall-Grabkränze**  
mit **Porzellanblumen**  
empfiehlt

**Joseph Meess,**  
Ferd. Printz Nachf.,  
Erbprinzenstr. 29.

**Billigste Bezugsquelle.**

3.2.

**Zur gefälligen Beachtung!**

Für das so sehr beliebt gewordene „**Nobel-Petroleum**“ nimmt Herr **Heinrich Sonntag Jr.,** **Gartenstraße 13,** parterre, Aufträge für mich entgegen und sind daselbst Kannen à 3, 5 und 10 Liter ständig zu haben.

Hochachtungsvoll

**Max Maisch jr.**

**Geschäftsanzeige und Empfehlung.**

Ich mache hiermit die ergebnisste Anzeige, daß ich von heute ab das  
Gasthaus zum

**Bayerischen Hof, Wilhelmstraße,**

übernommen habe.

Für Verabreichung **guter Speisen,** **reiner Oberländer Weine,**  
sowie eines ff. Stoffes **Schrempf'schen Lagerbiers** werde ich stets Sorge  
tragen, um mir das Vertrauen meiner Gäste zu bewahren, und lade zu zahl-  
reichem Besuche ein.

**Martin Remelius.**

3.2.

**Brennholz**

liefert in allen Sorten bei **billigsten Preisen**

8.6.

die **Dampf-Säge-** und **Spalterei** von  
**Fritz Werntgen,**

Westendstraße 29 B und **Knielinger Landstraße.**



**Leipheimer & Mende,**  
 86 Kaiserstrasse, Kaiserstrasse 86,  
 Grossherzogliche Hoflieferanten,  
 empfehlen in grosser Auswahl

**Trauerstoffe**  
 in Schwarz und Halb-Trauer  
 in allen Webarten und Preislagen. 3.1.



# Rud. Hugo Dietrich,

**Karlsruhe, Mannheim,**  
179 Kaiserstr. 179 Nr. 3, 7/8.

## Winterhandschuhe

Wasch- u. Wildleder, Glacé mit Seide, Wolle, Plüsch u. Leder gefüttert,  
Sealskin, Otter, Krimmer u. Tricot mit Lederbesatz. 3.1.

## Tricot-Handschuhe.

Neu sortirt in allen Preislagen und grosser Auswahl.



Marienburgcr Listen à 10 Pf.;  
Auszahlung der Gewinne bei  
**Carl Götz, Lederhandlung,**  
Sebelstrasse 15.



**Gasöfen,**  
beste  
Constructions,  
empfehl. 6.2.

**Jos. Meess,**  
Ferd. Prinz Nachf.,  
Erbprinzenstr. 29.



**Badewannen,  
Badeöfen und  
Badeeinrichtungen**  
in verschiedenen  
Größen und Constructions  
empfehl.

**Jos. Meess,**  
Ferd. Prinz Nachf.,  
Erbprinzenstr.  
29.

**Allgemeine Volks-Bibliothek.**  
Vom 15. bis 21. Oktober  
wurden an 413 Besucher 565 Bände ausgeliehen.  
Der Aufsichtsrath.

Samstag den 27. Oktober 1894

# I. Abonnements - Konzert

54. **des Grossh. Hof-Orchesters**  
**im grossen Museumsaal**  
unter gefälliger Mitwirkung des Pianisten Herrn **Eduard Bisler** aus Paris.

- Programm:**
1. Eine Faust-Ouverture (Geschrieben in Paris 1840, neu bearbeitet in Zürich 1858.) Richard Wagner.  
Text im Programm.
  2. Konzert (A-dur) für Klavier und Orchester Franz Liszt.
  3. Vorspiel zum zweiten Akt der Oper „Gwendoline“ Emmanuel Chabrier.  
(† 13. Sept. 1894).
  4. Variations symphoniques für Klavier und Orchester César Franck.  
(Zum ersten Mal in Karlsruhe.)
  5. Vierte Symphonie, B-dur, op. 60 L. v. Beethoven.

**Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.**

Der Konzertflügel wird von der Firma **Weyel & Wolff** in Paris gestellt.

**Einzelbillet:**

Einzelbillet: Reserv. I. Abth. Saal 4 Mk. 50 Pf.	Einzelbillet: Saal (nichtreservirt) 2 Mk. 50 Pf.
do. II. " " 3 Mk. 50 Pf.	do. Gallerie (nichtreservirt) 1 Mk. 50 Pf.
do. Gallerie . . . 2 Mk. 50 Pf.	

Billets für alle Plätze sind in der Musikalienhandlung des Herrn **Fr. Doert** (Ritterstrasse) und an der Abendkasse, für nichtreservirte Plätze auch bei Herrn **D. Laffert's** Nachfolger (**Hugo Kunz**), Konzertzettel mit Text à 10 Pf. jedoch nur an der Kasse zu haben.

### Generalprobe

Samstag den 27. Oktober, Vormittags halb elf Uhr,  
im grossen Museumsaal.

Hierzu sind Eintrittskarten an der Kasse für Abonnenten à 1 Mk., für Nichtabonnenten à 1.50 Mk. zu haben.